Reformierte Kirche
Bezirk Hünenberg

Kirche mit Zukunft

April Treff

Foto: zhref

«Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne»

Hermann Hesse

Dieser Satz aus der ersten Strophe des Gedichtes «Stufen» ging mir die Tage durch den Kopf, als klar wurde, dass ich eine dreimonatige Pfarramts-Vertretung in Hünenberg antreten werde. Von Hause aus gehe ich lieber vertraute Wege, als neue Pfade zu beschreiten. Das Unbekannte kann uns zuweilen Angst machen, wenngleich das Neue einen «Zauber» in sich trägt, den es zu entdecken gilt. In dem Gedicht wird das gesamte Leben als ein Prozess gesehen, bei dem auf jeden durchschrittenen Lebensabschnitt ein neuer folgt. Oftmals treten wir diese neue Phase bewusst an, manchmal muss die «Natur» uns etwas nachhelfen, nach dem Motto: «wie jede Blüte welkt und jede Jugend dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe». Während ich Ende Februar dieses Editorial schreibe, bricht sich bereits der Frühling mit seinen wärmenden Sonnenstrahlen Bahn und die ersten Krokusse spriessen aus dem Boden hervor.
Die Natur schreitet voran, während uns der Winterschlaf, oder ist es bereits die Frühjahrsmüdigkeit, noch zusetzt. Aber dann finden wir uns doch drein in das Lebensprinzip «stirb und werde» (Goethe). Passion und Ostern, Tod und Auferstehung Jesu führen uns dies anschaulich vor Augen. Ich freue mich, den Winter langsam hinter mir zu lassen und den Frühling zu begrüssen. Ich freue mich, nach der Zeit der Passion, der Trauer und der Einkehr, auf Ostern, das Fest des Lebens.

Ich bin gespannt auf den «Zauber von Hünenberg», auf all das Neue, das auf mich zukommt.

Gerald Weihrauch

Oster-Projekt

Mittwoch, 5. April 2023, 14 – 16.30 Uhr
ref. Kirchenzentrum Hünenberg

Wir hören Jesusgeschichten und basteln, malen und singen dazu. Ausserdem versuchen wir gemeinsam herauszufinden, was es denn mit Ostern und Jesus genau auf sich hat. Und welche Rolle der Hase und die bunten Ostereier in dieser Sache spielen.
Natürlich gehört ein feines Znüni oder Zvieri dazu.
Ich freue mich auf Dich!
Selbstverständlich darfst du auch ein Gspänli mitbringen. Kosten: keine

Info / Leitung:
Sabine Bruckbach Hanke, Sozialdiakonin
041 750 56 17, sabine.bruckbach@ref-zug.ch

Kinder-Treff (Znacht)

(für Kinder von 5 – 10 Jahren)
Mittwoch, 12. April 2023, 17.30 – 20 Uhr
ref. Kirchenzentrum Hünenberg

Gemeinsam bereiten wir ein Znacht für alle Teilnehmenden zu. Dabei erfahren wir Interessantes über die entsprechenden Zutaten und die Lebensweise der Menschen zu biblischen Zeiten. Bevor der Abend endet, bleibt noch Zeit für eine Geschichte und ein Spiel.
Hinweis: Informationen über Allergien und Unverträglichkeiten bitte bei der Anmeldung mitteilen.
Kosten: keine

Info / Leitung und **Anmeldung bis 5. April:**
Sabine Bruckbach Hanke, Sozialdiakonin
041 750 56 17, sabine.bruckbach@ref-zug.ch

E71

Donnerstag, 13. April 2023, Treffpunkt: 13.30 Uhr
ref. Kirchenzentrum Hünenberg
Abfahrt mit privaten Autos

Mensch und Umwelt
Wir besuchen die **ARA Schönau in Friesencham**
(Abwasserreinigungsanlage GVRZ)
Der geführte Rundgang dauert rund 90 Minuten und ist nicht rollstuhlgängig. Anschliessend Kaffeehalt im Kaffee von Rotz, Lindencham.
Kosten: Kaffee und evtl. Mitfahrentgelt
Der Rundgang mit Führung in der ARA ist kostenlos.

Info / **Anmeldung bis 3. April:** Erich Wenger
079 441 05 64, wenger.erich@bluewin.ch

Erzählcafé

Dienstag, 25. April 2023, 14.30 – 16 Uhr
ref. Kirchenzentrum Hünenberg

«Vom Un-Glück»
Was nennen wir Glück und wie können wir es erkennen? Was ist Glück und wie können wir es erreichen? Gibt es Glück im Leid?
Diesen Fragen wollen wir gemeinsam nachgehen.
Ich freue mich, mit Ihnen bei Kaffee und Kuchen über das Glück und Unglück zu philosophieren!
Kosten / Anmeldung: keine

Info / Leitung: Bettina Bolliger, Sozialdiakonin
041 780 89 50, bettina.bolliger@ref-zug.ch

«informiert in den Mittag»

Mittwoch, 26. April 2023, 10.30 – 11.30 Uhr
Alterszentrum Lindenpark

Freies Malen im Malatelier
Trau dich, auf ein weisses Blatt zu malen. Du wirst inspiriert durch 22 Farben und 44 Pinsel.
Beatrice Hüsser, Kindergartenlehrerin Schulen Hünenberg

Info: Franziska Roos Muff, Fachfrau Alter
041 784 44 67 (Montagnachmittag und Mittwoch)

Freiwillige Helfer und Helferinnen gesucht!

Freiwilligenarbeit ersetzt die professionelle Arbeit nicht – sie wertet sie auf!
Die Beteiligung am **ElKi-Zmorge** wächst, das ist sehr erfreulich. Können Sie sich vorstellen, 2 bis 3 Mal im Jahr die Kinderbetreuung zu übernehmen? Dann würde ich mich freuen, Sie in unserem Team zu haben!

Unser **Tages-Kinderlager** braucht eine Köchin / einen Koch. An vier Tagen in der 1. Herbstferienwoche (9. – 10.10.23) warten ca. 25 bis 30 Personen auf ein Mittagessen (inkl. Dessert). Kochen Sie gerne und freuen sich darüber, wenn eine Kinderschar isst, was auf den Tisch kommt? Eine gut ausgestattete Grossküche und helfende Hände zum Vorbereiten stehen zur Verfügung.

Informationen erhalten Sie bei:
Sabine Bruckbach Hanke, Sozialdiakonin
041 750 56 17, sabine.bruckbach@ref-zug.ch

Bitte beachten Sie:
Bitte informieren Sie sich bei dem jeweiligen Anlass vorgängig auf: www.ref-zug.ch/huenenberg über eventuelle Veränderungen.

Bitte melden Sie sich so zu den Veranstaltungen an, wie in der jeweiligen Ausschreibung aufgeführt.

Agenda April 2023

Samstag
01
11 Uhr
Einweihung Wasserreservoir auf dem Chnoden
Gerald Weihrauch, Sozialdiakon und Theologe
Reformierte Kirche Hünenberg
Christian Kelter, Gemeindeleiter
Katholische Pfarrei Hünenberg

Palmsonntag
02
10.15 Uhr
ref. Kirchenzentrum Hünenberg
3./4. Klass-Abendmahls-Gottesdienst
Pfr. Andreas Maurer
Religionslehrerin Lydia Voshardt und 3./4. Klass-Kinder
Orgel: Oliver Riesen
Kollekte: Zuger HEKS-Projekt 2023/24

Mittwoch
05
Oster-Projekt

Karfreitag
07
10.15 Uhr
ref. Kirchenzentrum Hünenberg
Predigt-Gottesdienst
Gerald Weihrauch, Sozialdiakon und Theologe
Orgel: Carlo Christen
Kollekte: ACAT Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter

Ostersonntag
09
10.15 Uhr
ref. Kirchenzentrum Hünenberg
Ostergottesdienst für Gross und Klein mit Abendmahl
Pfrn. Irène Schwyn und Sabine Bruckbach Hanke, Sozialdiakonin
Orgel: Rosette Roth
Kollekte: HEKS
Anschliessend Apéro mit Eiertütschen

Mittwoch
12
Kinder-Treff (Znacht)

Donnerstag
13
- **9 Uhr**
  ref. Kirchenzentrum Hünenberg
  Gemeinsam den Tag begrüssen
  Gerald Weihrauch, Sozialdiakon und Theologe
- **E71**

Freitag
14
18 Uhr
Kantonaler Jugendgottesdienst
Reformierte Kirche Cham

Sonntag
23
- **10.15 Uhr**
  ref. Kirchenzentrum Hünenberg
  Predigt-Gottesdienst
  Gerald Weihrauch, Sozialdiakon und Theologe
  Orgel: Regula Wittwer
  Kollekte: Redog Schweiz (Such- und Rettungshunde)
- **20 Uhr**
  ref. Kirchenzentrum Hünenberg
  Taizé-Gebet
  Margot und Konstantin Beck

Dienstag
25
Erzählcafé

Mittwoch
26
«informiert in den Mittag»

Reformierte Kirche
Bezirk Hünenberg

Kirche mit Zukunft

Tauferinnerung, Foto: Hans Schiess

Kulturwanderung, Foto: Aline Kellenberger

Konflager in Konstanz

Musiknacht Sandra Rippstein, FOTOlight

Kinder-Herbstlager, Foto: Sabine Bruckbach Hanke

Schwerpunkt
Blick
Rückblick

Jahresbericht 2022 der BKP-Präsidentin

Pfarrpersonensuche
2022 war ein bewegtes Jahr. Es begann damit, dass Pfarrerin Aline Kellenberger auf Ende Juli ihre Stelle kündigte. Nach 12 Jahren in Hünenberg wollte sie eine neue Herausforderung an der Citykirche Luzern annehmen. Das hiess für uns als Bezirkskirchenpflege nicht nur Abschiednehmen, sondern auch, dass wir eine Pfarrwahlkommission bilden mussten. Nach der ersten Bewerbungsrunde sah es sehr gut aus. Dann aber zogen sich beide Bewerber aus persönlichen Gründen zurück. Auch die zweite Ausschreibung brachte keinen Pfarrer / keine Pfarrerin. Beim dritten Mal war uns das Glück hold: Wir sind überzeugt, mit Frau Jrene Bianchi eine motivierte, neue Pfarrerin gefunden zu haben, wenngleich sie – aus familiären Gründen – nicht in Hünenberg wohnen wird. **Nach ihrer Nomination vom vergangenen 26. Februar, findet ihre Wahl durch den Grossen Kirchgemeinderat am Montag, 26. Juni um 16.30 Uhr in der Kirche Rotkreuz statt.** An der Stelle möchte ich nicht nur den Mitgliedern der Pfarrwahlkommission ein riesiges Dankeschön aussprechen, sondern auch Klaus Hengstler für die tolle Unterstützung bei dieser nicht ganz einfachen PfarrerInnen-Suche!

Erste Jahreshälfte
Das Programm für die erste Jahreshälfte hielt für alle etwas bereit: Es gab u.a. Bibelabende zu den Psalmen und einen Vortrag zu nachhaltigen Finanzen im Rahmen der ökumenischen Kampagne 2022. Besonders hervorheben möchte ich die Tauferinnerungsfeier im April mit dem Titel «Unter Gottes Schirm geborgen». Einmal mehr war es ein buntes, frohes Fest, bei dem wir wiederum unser «Christkind» getauft haben – dieses Mal auf den Namen Lars Noah. Auch der gemeinsame Pfingstgottesdienst mit Rotkreuz mit anschliessendem Risotto-Essen verdient Erwähnung. Im Mai folgte die 2. Wanderung auf den Spuren von Jeremias Gotthelf begleitet von Christian Bäder.

Personelle Wechsel und Jubiläen
Am 1. Mai haben wir unseren Sigristen Hans Schiess nach 25 Jahren verabschiedet: mit einem Fotorückblick, Reden, Geschenken, einem Apéro riche und auch mit etwas Wehmut. Seine Stelle übernahm Stefan Bolli, der eine wahre Perle ist. Am 26. Juni verabschiedeten wir Pfarrerin Aline Kellenberger mit einem grossen Fest. Der Verabschiedung waren 4 «Uus-Trinkete» im Pfarrgarten vorausgegangen – mitvorbereitet von der Gemeindepraktikantin Raffaella Felder. So konnte in Raten Abschied genommen werden! Nahtlos übernahm Regionalpfarrer Andreas Maurer im Juli die Aufgaben als Stellvertreter. Immer noch bei uns und berühmt für seine fröhlichen und schwungvollen Ausgangsspiele - und das seit sage und schreibe 30 Jahren – ist unser Vizeorganist Oliver Riesen. Dafür Dank – ebenso an Sonja Diermeier, die 5 Jahre lang mit viel Herzblut «Atmen macht lebendig» angeboten hat – für Gottes Lohn notabene.
Im Herbst sollte sich nochmals ein weiterer personeller Wechsel ankündigen. Eveline Kohler kündigte ihre Stelle als Sozialdiakonin, was wir sehr bedauerten. Eine Zeit lang waren wir darum auf doppelter Personalsuche. Neben einer neuen Pfarrperson galt es auch, eine neue Sozialdiakonin für den Bereich «Erwachsene und Senioren» zu suchen. Zu unserem grossen Glück und zu unserer grossen Freude erhielten wir vor Ende 2022 von Bettina Bolliger die Zusage. Und noch eine letzte Personalie gilt es zu verzeichnen: Im November startete der erste Kochkurs für Männer ab 60 mit unserer neuen Kochkursleiterin Martha Nagy. Mit viel Fachkenntnis und Schwung brachte sie den Männern bei, selber den Kochlöffel zu schwingen.

Zweite Jahreshälfte
Die 2. Jahreshälfte begann mit dem dreitägigen Konfirmandenlager zusammen mit Steinhausen. Am 10. / 11. September fand zum ersten Mal das HüFäscht auf der Festwiese statt, wobei die Kirchen zu einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt einluden. Der Oktober wartete mit dem Kinderherbstlager und der 4. Musiknacht auf. Während die Kinder in der ersten Herbstferienwoche mit dem Lagerthema «Mut tut gut» das Kirchzentrum farbenfroh mit Leben füllten, entzündeten Sandra Rippstein und ihr Ehemann Christoph Heule am Klavier musikalisch an der Musiknacht ein wahres Feuerwerk. Im November folgte das traditionelle Adventskranzen und einmal mehr das Danke-Essen für freiwillige Mitarbeitende mit Raclette und Glühwein.

Trotz der personellen Wechsel war das Jahr insgesamt ein reiches und bereicherndes. Ich danke allen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben und hoffe, dass Sie uns auch weiterhin die Treue halten.

Beatrice Berner, BKP-Präsidentin

Personelles

Beatrice Berner, BKP-Präsidentin, gratuliert an der Bezirksksversammlung Pfarrerin Jrene Bianchi zur Nomination. FOTOLight

Rückblick Bezirksversammlung mit Wahlnomination von Pfarrerin Jrene Bianchi

Pünktlich um 11.15 Uhr eröffnete Beatrice Berner die Bezirksversammlung vom 26. Februar 2023 im Saal des Kirchenzentrums. Es waren 37 stimmberechtigte Bezirkskirchgemeindemitglieder und mehrere Gäste anwesend. Die Traktandenliste widerspiegelte ein pralles und sehr aktives Bezirksleben und hielt für jedermann etwas parat: Vorstellungen, Verabschiedungen, Zahlen, Berichte, Wahlen und nicht zuletzt eine Pfarrwahlnomination. Beatrice Berner führte darum straff und doch mit der nötigen Sorgfalt und Empathie durch die Versammlung, so dass Personen und Themen den ihnen zustehenden Raum erhielten.

Nach der Begrüssung und der Genehmigung des Protokolls der Bezirksversammlung vom 13. März 2022 folgten die Jahresberichte des BKP-Präsidiums, des Pfarramtes und der Sozialdiakonie. Den Reigen der Jahresberichte schloss Käty Hofer mit dem Bericht aus dem Grossen Kirchgemeinderat ab.

Anschliessend stellte sich die neue Sozialdiakonin Bettina Bolliger vor. Sie hat ihre Stelle im Bereich der Erwachsenen- und Seniorenarbeit bereits am 1. Februar 2023 angetreten. Bettina Bolliger wies auch auf die neue Bürosituation im Kirchenzentrum hin. Da aus dem Sozialdiakoniebüro im Erdgeschoss das neue Pfarrbüro wird, konnte sie ein neu eingerichtetes Büro auf der Empore beziehen – mit bestem Ausblick auf die Bezirksversammlung.

Susann Soland erläuterte darauf die Rechnung 2022 und das Budget 2023. Die Rechnung 2022 samt Revisorenbericht wie auch das Budget 2023 wurden in der Folge einstimmig genehmigt.

Es folgte ein weiteres Traktandum, hinter dem sich viel Arbeit und ein Happy-End verbargen: Beatrice Berner berichtete vom langen Prozess der Pfarrwahlkommission. Nach zahlreichen Sitzungen, drei Stellenausschreibungsrunden und mehreren Vorstellungsgesprächen ging bei der Pfarrwahlkommission die überaus überzeugende Bewerbung von Jrene Bianchi ein. Die Pfarrwahlkommission entschied darum, Jrene Bianchi für die Nomination als neue Pfarrerin in Hünenberg vorzuschlagen. Jrene Bianchi stellte sich in der Bezirksversammlung mit ihrem Werdegang vor und beantworte Fragen aus der Versammlung. Dann erfolgte der mit Spannung erwartete Moment der Nomination:
Jrene Bianchi wurde einstimmig nominiert und wurde unter Applaus wieder in den Saal zurückgeholt. Beatrice Berner gratulierte ihr mit der Übergabe eines Blumenstrausses.

Es folgten gegen Ende der Bezirksversammlung weitere Personalia: Andreas von Allmen wurde als Rechnungsrevisor in seinem Amt bestätigt. Erich Wenger und Nathalie Müller wurden nach längjähriger Mitarbeit in der BKP mit Geschenken durch Beatrice Berner verabschiedet. Zum Schluss stellte sich noch Gerald Weihrauch vor. Als Sozialdiakon und Theologe wird er nach Pfarrer Andreas Maurer, der ebenfalls verabschiedet wurde, von April bis Juni 2023 das Pfarramt in Hünenberg vertreten.

Als Beatrice Berner die Bezirksversammlung schliessen konnte, erwartete alle Teilnehmenden der Bezirksversammlung ein reich gedecktes Apérobuffet im Foyer des Kirchenzentrums. Nach der thematisch reichen Versammlung tat die Stärkung gut, und die Versammlung mündete beim Apéro in ein sehr gemütliches, fröhliches und zufriedenes Zusammensein.

Im Namen der BKP Hünenberg
Pfr. Andreas Maurer

Pfarrer Andreas Maurer Foto: Tabea Iten

Liebe Hünenbergerinnen und Hünenberger

Neun Monate durfte ich das Pfarramt in Hünenberg vertreten. Auf Ende März heisst es nun, den Koffer packen und weiterziehen nach Zug, wo die nächste Vertretung in meiner Aufgabe als Regionalpfarrer auf mich wartet. Was ich aus der Hünenberger Zeit einpacken und mitnehmen werde, wird wohl in diesem einen Koffer kaum Platz haben. Wahrscheinlich werde ich einen Teil in meiner Reisetasche verstauen müssen. In der Reisetasche, die ich auf der Heimreise vom Konflager im Hasliberg im Zug liegen gelassen habe und die, obwohl ich sie schon definitiv verloren glaubte, dann doch noch gefunden wurde. Diese Geschichte von der verlorenen und wiedergefundenen Reisetasche ist eines von vielen schönen, intensiven und bereichernden Erlebnissen, die ich zusammen mit Euch in den letzten neun Monaten erleben durfte. Habt vielen und grossen Dank für alles!
Ich gebe es gerne zu, in diesem Fall tut Scheiden schon etwas weh. Das Scheiden fällt mir jedoch leichter, weil für die Vertretung des Pfarramtes bis Ende August gute Lösungen gefunden werden konnten. Und weil ich weiss, dass ihr ab 1. September 2023 in Jrene Bianchi mit einer guten Pfarrerin unterwegs sein werdet und ich in ihr eine neue Kollegin erhalte, auf die ich mich sehr freue!

Hebed's guet und bhüet Öi alli Gott!
Pfr. Andreas Maurer

Lieber Gerald Weihrauch, herzlich Willkommen in Hünenberg!

Lieber Gerald, Du warst schon einige Mal bei uns in Hünenberg zu Besuch, und wir durften Dich als kompetenten und fröhlichen Pfarramtsvertreter kennenlernen. Wir freuen uns daher sehr, dass Du das Pfarramt Hünenberg bis Ende Juni 2023 vertrittst. Wir hoffen, dass Du aus dem schönen Walchwil kommend auch viel Schönes bei uns im Bezirk Hünenberg entdecken können wirst.

BKP Hünenberg und KiZ-Team

Vorstellung
… eigentlich hatte ich mich in meinem Ruhestand gut eingerichtet. Nach 22 Jahren Arbeit als Sozialdiakon mit Predigterlaubnis bei der Reformierten Kirche Muri-Sins, ging es übergangslos in einen «Full-time-Job» als Hausmann über. Unser Heim ist in dem schönen Ort Walchwil, wo meine Lebenspartnerin Monika Baumann und ich seit 6 1/2 Jahren leben. Tatsächlich mache ich die Hausarbeit gerne und es bleibt noch genügend Zeit zum Lesen, Tennis, Enkelkinder hüten und anderes mehr. Doch plötzlich wurde die Ruhe durch eine Vertretungsanfrage von der Walchwiler Pfarrerin Irène Schwyn «gestört». Nach mehr als 3 Jahren Ruhestand, fühlte ich mich ausgeruht genug, um für die Monate April-Juni bei einem Pensum von 70% eine Vertretung zu übernehmen. Aufgewachsen bin ich in Alzey, einer Kleinstadt bei Mainz in Rheinhessen, dem grössten Weinbaugebiet Deutschlands. Meine 5 Geschwister wohnen weiterhin im Kreis Alzey, so dass ich immer wieder Grund habe, der Heimat einen Besuch abzustatten. Wenn Leute meinen Zunamen «Weihrauch» hören, dann bekomme ich oft zu hören, dass ich mit diesem Namen prädestiniert sei für einen Dienst in der Kirche. Doch mein erster Beruf führte mich in die Bank. Doch bereits mit 22 Jahren absolvierte ich eine Ausbildung zum Sozialdiakon. Danach besuchte ich eine Theologische Akademie zur Qualifikation zum Theologen. Auch wenn ich bereits seit über 26 Jahren in der Schweiz lebe, beherrsche ich die Sprache «schwyzerdütsch» noch immer nicht, aber verstehen werde ich Ihren Dialekt gut. Ich freue mich auf die Aufgaben in der Kirchgemeinde Hünenberg, und vor allem auf die Begegnungen mit Ihnen. Gerade in diesen Zeiten von Krieg und grossen Nöten, braucht es die Kirche als Hoffnungsträgerin für eine gerechte und friedvolle Welt.

Foto: Lukas Dettwiler

SOLA

Kantonales Kinder- und Jugend-Sommerlager 2023

5.– 12. August 2023 in Engelberg im Kanton Obwalden
Ein Lager für Kinder & Jugendliche von der 4. bis zur 9. Klasse

Yo-ho-ho. Alle Piraten und Piratinnen an Bord! Wir lichten den Anker. Sei dabei, wenn wir im SoLa das Geheimnis des verlorenen Schatzes lüften. Du wirst es nicht bereuen!

Wir sind eine grosse, abenteuerlustige und lässige Lagergemeinschaft von fast 70 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Wir freuen uns sehr auf DICH!

Anmeldung: Ab Donnerstag, 4. Mai 2023, 8.00 Uhr, findest du die Lageranmeldung und alle wichtigen Infos dazu auf www.ref-zug.ch
Warte nicht zu lange mit der Anmeldung, unser Lager ist sehr beliebt! Bei Fragen zögere nicht und wende dich an die Lagerleitung:
Sarah Bally, Sozialdiakonin Baar,
sarah.bally@ref-zug.ch, 079 408 69 14
Toni Timar, Sozialdiakon Cham,
toni.timar@ref-zug.ch, 076 302 99 42
Ruth Armbruster, Sozialdiakonin in Ausbildung,
ruth.armbruster@ref-zug.ch, 079 139 68 59

Impressum:
Pfarramt Stellvertretung, Gerald Weihrauch
041 780 58 49, Handy: 079 310 20 24
gerald.weihrauch@ref-zug.ch
Sozialdiakonie:
Erwachsene und Senioren, Bettina Bolliger
041 780 89 50, bettina.bolliger@ref-zug.ch
Regelarbeitstage: Di., Mi. und Do.
Kinder und Familien, Sabine Bruckbach Hanke
041 750 56 17, sabine.bruckbach@ref-zug.ch
Sigrist / Betriebswart, Stefan Bolli
041 780 89 79, huenenberg@ref-zug.ch
Sekretariat (Redaktion Treff.), Regina Holstein
041 780 89 59, regina.holstein@ref-zug.ch
Regelarbeitstage:
Di. und Do. ganztägig

ref. Kirchenzentrum Hünenberg
Zentrumstrasse 8, 6331 Hünenberg
www.ref-zug.ch / huenenberg /